

N i e d e r s c h r i f t

über die. 5. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt
am Montag, dem 05.12.2016, um 20:00 Uhr im Lindener Ratsstuben, Sitzungssaal

Stellv. Ausschussvorsitzender BPU	Herr Volker Heine	Vertretung für Burkhard Nöh
Ausschussmitglieder BPU	Herr Dr. Ulrich Lenz Herr Hendrik Lodde Herr Friedel Löser Frau Antje Markgraf Herr Peter Reinwald Herr Frank Rippl Frau Alisha Weitze	
Stadtverordnetenvorsteher	Herr Ralf Burckart	
Stellv. Stadtverordnetenvorsteher	Herr Hans Bausch Herr Frank Hille Herr Dr. Christof Schütz	
Magistrat	Herr Thomas Altenheimer Herr Norbert Arnold Frau Petra Braun Herr Sven Deeg Herr Jörg König Herr Reinhold Krapf Herr Gerhard Trinklein	
Ausländerbeiratsvorsitzender	Herr Abraham Abrahamian	
von der Verwaltung	Patrick Retzer	
Presse	Herr Harold Sekatsch Herr Thomas Wißner	
Protokollführer	Frau Lorina Maus	
<u>Abwesend:</u>		
Ausschussvorsitzender BPU	Herr Burkhard Nöh	
Stellv. Stadtverordnetenvorsteher	Herr Michael Fischer Frau Gudrun Lang Herr Joachim Schaffer Herr Tim-Ole Steinberg	
Magistrat	Herr Wolfgang Gath Herr Robert Kreuzinger-Ibe	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Ökologisches Linden
Vorlage: FA/0003/16-21
- 3 Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan der Stadt Linden für das Jahr 2016
Vorlage: /0015/16-21
- 4 Abfassung der Protokolle zu den Stadtverordnetenversammlungen, Ausschusssitzungen, Sitzungen der Betriebskommission Magistratssitzungen etc.
Vorlage: FA/0028/16-21
- 5 Hinzuziehung und Beauftragung externer Fachkräfte beim geplanten Kindergartenneubau Regenbogenland
Vorlage: FA/0031/16-21
- 6 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender, vertreten durch Herrn Heine eröffnet die 5. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde, die vorgeschriebene Veröffentlichung in den Lindener Nachrichten erfolgte und der Ausschuss beschlussfähig ist. Zur Tagesordnung ergeben sich keine Änderungen.

Zu TOP 2 Ökologisches Linden Vorlage: FA/0003/16-21

Herr Heine begrüßt den Referenten Herrn Bürgermeister Peter Gefeller von der Stadt Staufenberg. Herr Bürgermeister Peter Gefeller stellt sich vor und beginnt mit dem Vortrag. Die Unterlagen des Vortrages sind der Niederschrift beigelegt.

Herr Lodde fragt nach, wie viele Haushalte denn pro Jahr mit Strom versorgt werden können und wie lange die Laufzeit der Windparks ist. Zudem möchte er wissen, was nach der Laufzeit mit den Windparks passiert.

Bürgermeister Gefeller berichtet, dass im Jahr ca. 15.000 Haushalte versorgt werden können und dass die Laufzeit der Windparks bei 16 Jahren liegt, sind diese dann noch voll funktionsfähig, dann werden sie selbstverständlich weiter betrieben.

Herr Dr. Schütz fragt nach, wie die Staufenberger Bürger mit solch einem Windpark umgehen, da man keine öffentlichen Diskussionen wahrnehmen kann.

Bürgermeister Gefeller führt aus, dass die Bürger von Anfang an einen Einblick in die transparente Planungsweise hatten und Ihnen nichts verheimlicht wurde, zudem werden die Windparks außerhalb und nicht mitten im Ort aufgestellt. Außerdem wurden Gutachten durchgeführt bezüglich dem Naturschutz.

Es kamen noch verschiedene Fragestellungen von Herrn Dr. Lenz, Herrn Dr. Schütz, Herrn Hille, Herrn Heine und Herrn Lodde auf, welche zufriedenstellend beantwortet wurden.

Zu TOP 3 Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan der Stadt Linden für das Jahr 2016 Vorlage: /0015/16-21

Bürgermeister König bringt die Magistratsvorlage Drucksache Nr. 015/16/21 ein und erläutert die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan, hierbei geht er auf die einzelnen Punkte des Stellenplanes ein. Es sind drei neue Stellen vorgesehen (Techniker im Bauamt EG 9, Personalsachbearbeiter EG 9, Bauhof EG 5). Der Gesamtpersonalaufwand hierfür beläuft sich auf ca. 165.000€, die jedoch nicht im Jahr 2016 zum Tragen kommen, da mit der Änderung der Haushaltssatzung - § 6 Stellenplan – lediglich die Voraussetzungen dafür geschaffen werden, die oben genannten Stellen ausschreiben und besetzen zu können. Alle anderen Paragraphen der Haushaltssatzung werden nicht geändert. Demnach handelt es sich auch nicht um über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, da in 2016 keine Zahlungen getätigt werden.

Die Abstimmung über die Magistratsvorlage Drucksache Nr. 015/16/21 ergibt einstimmige Beschlussempfehlung.

Zu TOP 4 Abfassung der Protokolle zu den Stadtverordnetenversammlungen, Ausschusssitzungen, Sitzungen der Betriebskommission Magistratssitzungen etc. Vorlage: FA/0028/16-21

Herr Reinwald führt aus, dass der Fraktionsantrag Nr. 028/16/21 in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen wird.

**Zu TOP 5 Hinzuziehung und Beauftragung externer Fachkräfte beim geplanten Kindergartenneubau Regenbogenland
Vorlage: FA/0031/16-21**

Herr Reinwald bringt den Fraktionsantrag Nr. 031/16/21 ein und führt aus, dass bei externen Fachkräften die fachlichen und juristischen Ansichten gegeben sein müssen. Der Magistrat und auch die Verwaltung haben nicht die fachlichen und juristischen Angestellten, welche diesen Kindergartenneubau ausführen und überwachen können. Komplizierte Sachverhalte müssen gut geregelt und komplett überwacht werden. Eine externe Fachkraft soll beratend für den Bauherren und nicht für den Architekten sein.

Frau Markgraf bringt den konkurrierenden Fraktions-Änderungsantrag der SPD vom 27.11.2016 ein.

Nach einer ausführlichen Diskussion zwischen Herrn Reinwald, Herrn Lodde, Herrn Dr. Schütz und Herrn Hille wurde entschieden, dass man solche Fachkräfte in die nächsten Sitzungen einladen sollte, damit man sich einen Eindruck machen kann, ob eine solche externe Fachkraft denn überhaupt nötig ist. Die Entscheidung soll dann auch erleichtert werden, ob man sich an den HSGB, Landkreis Gießen oder an ein privates Unternehmen wenden würde. Man kann sich bei diesen Fachleuten erkundigen, wie andere Kommunen mit diesem Thema umgehen und welche Erfahrungen gesammelt wurden.

Der Tagesordnungspunkt 5 wurde mit Zustimmung der FDP und der SPD in die nächste Sitzung im Januar 2017 verschoben.

Zu TOP 6 Verschiedenes

Zu dem Tagesordnungspunkt 7 „Verschiedenes“ gibt es keine Wortmeldungen.

.....
Stellv. Vorsitzender Volker Heine

.....
Protokollant Lorina Maus